



2010.09

Bedienungsanleitung / Mode d'emploi

## Metallbandsäge

MBS-150VS



Technische Änderungen die dem Fortschritt oder der Sicherheit dienen sind jederzeit vorbehalten.

Sous réserve de modifications servant au progrès technique et à la sécurité.



2010.09

---

## Sicherheitsvorschriften

MBS-150VS

Bitte beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsvorschriften.

Eine fachgerechte Handhabung verhindert Unfälle und schwere Verletzungen. Bei Missachtung dieser Vorschriften und Regeln sind Unfälle nicht zu vermeiden.

Diese Maschine wurde für den angegebenen Verwendungszweck ausgelegt. Diese darf nicht abgeändert werden.

Bei Fragen oder Unsicherheiten im Umgang mit der Maschine oder allgemeiner Art fragen Sie Ihren Händler.

---

## Hinweise zur Arbeitssicherheit

**Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann schwere Verletzungen zur Folge haben.**

Wie bei allen Maschinen sind auch bei dieser Maschine beim Betrieb und der Handhabung maschinentypische Gefahren gegeben. Die aufmerksame Bedienung und der richtige Umgang mit der Maschine verringern wesentlich mögliche Unfallgefahren. Werden die normalen Vorsichtsmassnahmen missachtet, sind Unfallgefahren für den Bedienenden unausweichlich.

Die Maschine wurde nur für die gegebenen Verwendungsarten angelegt. Wir legen Ihnen dringend nahe, die Maschine weder abgeändert noch in einer Art und Weise zu betreiben, für die sie nicht ausgelegt wurde.

Sollten Sie Fragen zum Betrieb der Maschine haben, wenden Sie sich bitte zuvor an den Händler, der Ihnen weiterhelfen kann, wenn Ihnen die Bedienungsanleitung keinen Aufschluss darüber gibt.

### **ALLGEMEINE REGELN ZUM SICHEREN UMGANG MIT MASCHINEN**

1. Zur eigenen Sicherheit immer erst die Bedienungsanleitung lesen, bevor die Maschine in Betrieb gesetzt wird. Die Maschine, deren Bedienung und Betriebsgrenzen kennenlernen, sowie deren spezifische Gefahren erkennen.
2. Schutzabdeckungen in betriebsfähigem Zustand halten und nicht abbauen.
3. Elektrisch betriebene Maschinen mit einem Netzanschlussstecker mit Schutzkontakt immer an ein Steckdose mit Schutzkontakt (Erdung) anschliessen. Werden Zwischenstecker ohne Schutzkontakt verwendet, muss der Schutzkontaktanschluss zur Maschine unbedingt hergestellt werden. Die Maschine darf niemals ohne Schutzkontaktanschluss (Erdung) betrieben werden.
4. Lose Spannhebel oder Schlüssel immer von der Maschine entfernen. Ein Verhalten entwickeln, dass immer vor dem Einschalten der Maschine geprüft wird, ob alle losen Bedienelemente entfernt wurden.
5. Arbeitsbereich hindernisfrei halten. Verstellte Arbeitsbereiche und Arbeitsflächen fordern Unfälle gerade zu heraus.
6. Maschine nicht in gefährvoller Umgebung betreiben. Angetriebene Maschine nicht in feuchten oder nassen Räumen betreiben oder diese dem Regen aussetzen. Arbeitsfläche und Bereich immer gut beleuchten.
7. Kinder und Besucher von der Maschine fernhalten. Kinder und Besucher immer in sicherem Abstand zum Arbeitsbereich halten.
8. Die Werkstatt oder den Arbeitsraum vor unbefugtem Betreten absichern. Kindersicherungen in Form von verschliessbaren Riegeln, abschliessbaren Hauptschaltern etc. anbringen.
9. Maschine nicht überlasten. Die Arbeitsleistung der Maschine wird besser und der Betrieb sicherer, wenn diese in den Leistungsbereichen betrieben wird, für welche sie ausgelegt ist.
10. Anbaugeräte nicht für Arbeiten einsetzen, für welche sie nicht ausgelegt sind.



2010.09

---

## Sicherheitsvorschriften

MBS-150VS

---

11. Richtige Arbeitskleidung tragen; lose Kleidung, Handschuhe, Halstücher, Ringe, Hals- oder Handketten oder anderen Schmuck vermeiden. Diese könnten sich in sich bewegenden Maschinenteilen verfangen. Schuhe mit rutschfesten Sohlen tragen. Eine Kopfbedeckung tragen, die lange Haare vollständig abdeckt.
12. Immer eine Schutzbrille tragen. Hier gemäss den Unfallverhütungsvorschriften verfahren.
13. Maschine immer in einwandfreiem Zustand halten. Die Betriebsanweisung für die Reinigung, das Schmieren und den Wechsel von Anbaugeräten beachten.
14. Maschine immer vom Netz trennen, bevor Wartungsarbeiten oder der Wechsel von Maschinenteilen, wie Sägeband etc. erfolgen.
15. Nur das empfohlene Zubehör verwenden. Dazu die Anweisungen in der Bedienungsanleitung beachten. Die Verwendung von ungeeignetem Zubehör birgt Unfallgefahren in sich.
16. Schadhafte Maschinenteile prüfen. Beschädigte Schutzvorrichtungen oder andere Teile sollten vor dem weiteren Betrieb einwandfrei repariert oder ausgetauscht werden.
17. Maschine nie während des Betriebs verlassen. Immer die Netzversorgung abschalten. Maschine erst verlassen, wenn diese vollständig zum Stillstand gekommen ist.
18. Maschine nie unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen bedienen.
19. Sicherstellen, dass die Maschine von der Netzversorgung getrennt ist, bevor Arbeiten an der elektrischen Anlage, am Antriebsmotor etc. erfolgen.

### **Transport der Maschine**

1. Die Maschine wiegt 60 kg (incl. Stand).
2. Für den Transport geeignete Transportmittel verwenden.

### **ELEKTRISCHE ANLAGE**

Das Elektroschema enthält die notwendigen Angaben für den korrekten Anschluss Ihrer Maschine ans Netz. Wird der Netzanschluss (Stecker) geändert, muss dies von einem Fachmann ausgeführt werden.



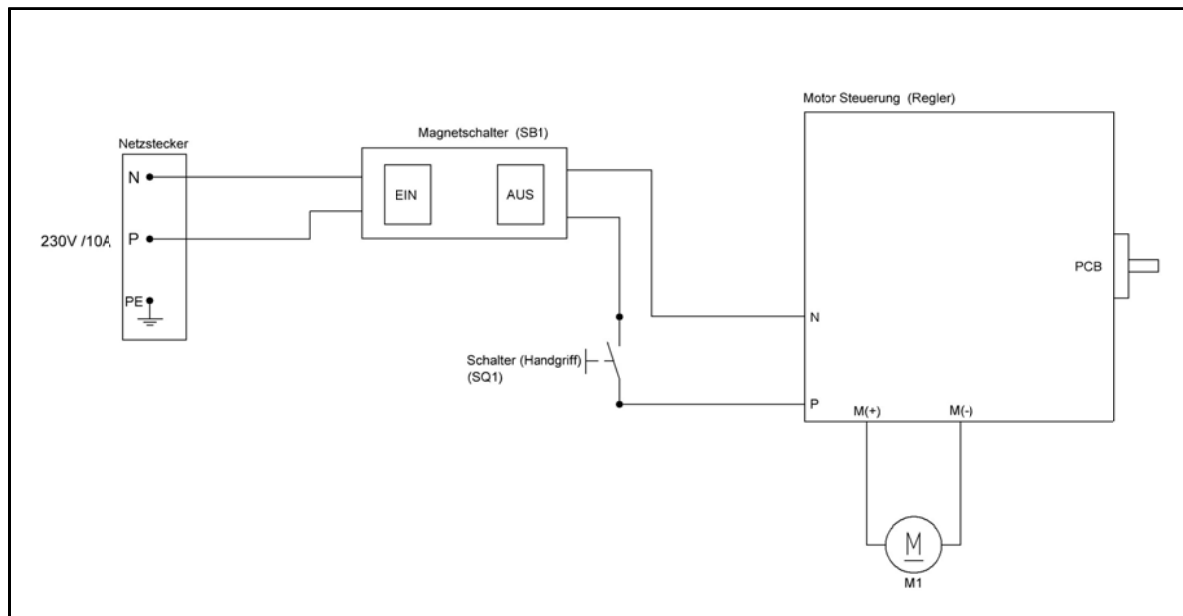
2010.09

## Technische Daten

## MBS-150VS

Sägebandabmessung 1785 x 13 x 0.9 mm  
 Bandgeschwindigkeit 35 - 85 m / min  
 Abmessungen L x B x H 900 x 457 x 530 mm (Säge)  
 Motor 375 W / 230 V  
 Gewicht (netto) 60 kg (incl.Stand)

**Schnittkapazitäten mm**    **90°**    rund    rechteckig    **45°**    rund    rechteckig    **60°**    rund    rechteckig  
 153    153x175    90    100 x 90    65    65 x 70



### Elektrische Komponenten / Composants électriques

Zeichen	Beschreibung	Typ	Daten	Norm	Divers
	Netzstecker	LT-322	250V / 10A	IEC 309-1	
	Netzkabel	N/10250TA16R	1.0 mm <sup>2</sup> x 3	IEC 53	
SB1	Schalter Start / Stopp	TR26-21C-13D/L SM8	IP-54/ 250V	IEC 947-5-1	CE
SQ1	Taster (Handgriff)	Zippy VMN-15	0.5A 250V	EN 60947-1	CE
M1	Motor	375W	230V IP 54		CE
Regler	Drehzahlregler		230V		CE



## Beschreibung

## MBS-150VS

1. Die Alduro Metallbandsäge ist handlich und mit dem Stand leicht zu transportieren.
2. Das Gehäuse besteht aus stabilem Aluminium-Druckguss.
3. Der Lärmpegel liegt unter 60 dB und erlaubt dadurch ein angenehmes Arbeiten.
4. Das Sägeband wird durch einen Drehgriff gespannt- oder entspannt. Der Sägeblattwechsel ist daher einfach auszuführen. In dieser Bandspannung ist eine Feder eingebaut welche die Vibrationen des Sägebandes verringert. Dadurch werden ein genauere Schnitt und eine längere Standzeit des Sägebandes erreicht.
5. Das Bandantriebsrad wird über den Motor und das wartungsarme Getriebe stufenlos angetrieben.
6. Mit der Alduro Metallbandsäge können gerade Schnitte oder Gehrungsschnitte in vertikaler oder horizontaler Lage ausgeführt werden. Die Einstellungen dazu sind einfach vorzunehmen.

Die Maschine dient zum Schneiden von metallischen Bauteilen unterschiedlicher Profile und Formen, die in Werkstätten, Drehereien und im Stahlbau allgemein verwendet werden. Dank ihrem einfachem Transport ist die Maschine auf Montageeinsätzen beliebt.

Für die Führung der Maschine ist ein einziger Bediener erforderlich.

Um ein gutes Einlaufen der Maschine zu erzielen, empfiehlt sich zuerst ein jeweiliges halbstündiges Einlaufen ohne Belastung.

Vor jedem Schnitt muss sichergestellt werden, dass das Werkstück mit dem Schraubstock sicher blockiert ist und an seinen Enden entsprechend gehalten wird.

Verwenden Sie keine Sägebänder mit Abmessungen, die nicht in den Maschinenangaben angeführt sind.

Vor jeder eigenmächtigen Reparatur der Maschine, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

## Motorschutz

**Hinweis: Um Motorschäden zu vermeiden, den Motor durch absaugen oder ausblasen reinigen.**

1. Der Netzanschluss beträgt 230 Volt mit einer Absicherung von 10 A.
2. Falls der Motor nicht startet, den Schalterdrücker sofort loslassen. Die Maschine vom Netz trennen. Das Sägeband auf seinen Freilauf überprüfen. Ist dieses einwandfrei montiert, den Motor nochmals starten. Treten immer noch Startprobleme auf wenden Sie sich an die Alduro- Servicestelle.
3. Wenn der Motor während des Sägens durch Überlastung stehen bleibt, den Schalterdrücker sofort loslassen und das Sägeblatt vom Werkstück "befreien". Ist dieses einwandfrei montiert, den Motor nochmals starten.
4. Wenn die Netzsicherung "durchbrennt".
  - a) Der Motor wurde überlastet durch einen zu grossen Vorschub, ein falsches oder stumpfes Sägeblatt etc.
  - b) Das Netzkabel entspricht nicht den Vorschriften. Beachten Sie die untenstehende Tabelle für Verlängerungskabel.
5. Wenn Sie häufiger Probleme mit dem Motor haben, wenden Sie sich an Ihre Alduro-Servicestelle zwecks Überprüfung der Maschine.
6. Verlängerungskabel müssen der untenstehenden Tabelle entsprechen. Ist der Querschnitt des Kabels zu klein, kann der Motor Schaden erleiden (Spannungsabfall).

### Verlängerungskabel:

Kabellänge	benötigter Querschnitt
bis 15 m	1,5 mm <sup>2</sup>
ab 15 bis 40 m	2,5 mm <sup>2</sup>



2010.09

## Beschreibung

MBS-150VS

### Schalter

Die Alduro Metallbandsäge MBS-150VS ist mit einem elektromagnetischen Schalter ausgerüstet.

### Starten der Maschine

- 1.) Die grüne Schaltertaste beim Motor (EIN) betätigen.
- 2.) Den Drehzahlregelschalter auf dem Motor gemäss der Tabelle einstellen
- 3.) Durch Drücken des Griffschalters die Maschine starten.

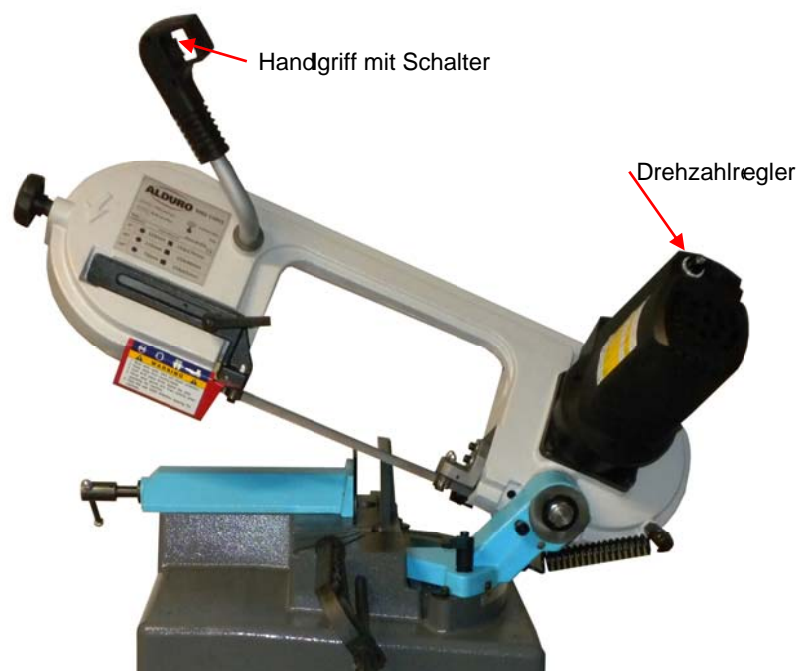
### Stoppen der Maschine

- 1.) Den Griffschalter loslassen, die Maschine stoppt.
- 2.) Maschine ausser Betrieb nehmen, die rote Schaltertaste drücken.

Ein



Aus



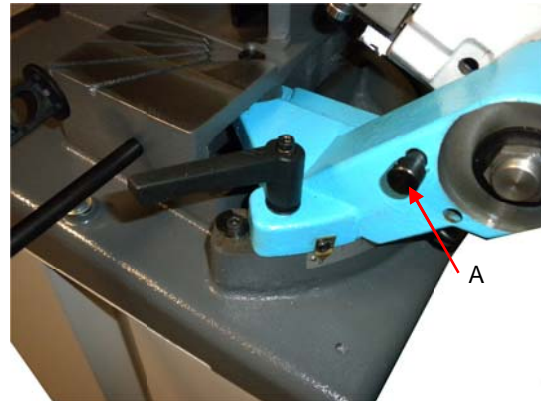
## Handhabung

## MBS-150VS

Achtung: lesen Sie diese Bedienungsanleitung unbedingt vor Inbetriebnahme der Alduro Bandsäge genauestens.

1. Sicherstellen, dass das Sägeband frei ist, bevor die Maschine gestartet wird.
2. Nach dem starten der Maschine den Motor zuerst die volle Drehzahl erreichen lassen, bevor mit dem Sägevorgang begonnen wird.
3. Den Vorschub nicht zu stark belasten. Den Sägearm so führen, dass die Maschine mit dem Sägeband nicht überlastet wird.

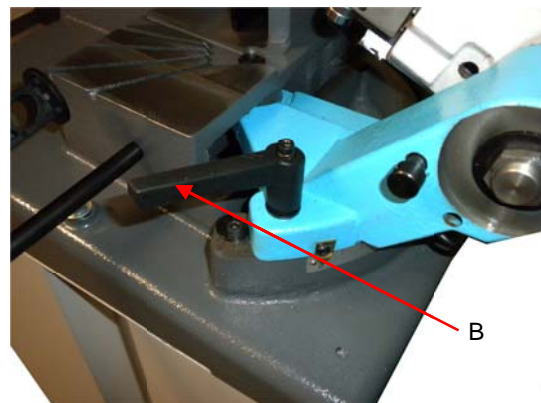
**Hinweis:** Vor Inbetriebnahme der Bandsäge ist die Transportsicherung ( A ) zu lösen.  
Zum Transportieren ist diese Sicherung wieder ganz zu arretieren.



### Einstellen der Gehrung

Mit der Alduro Bandsäge können Gehrungsschnitte von 0° bis 60° vorgenommen werden. Die Maschine wurde werkseitig auf 90° justiert. Die Einstellung wie folgt vorzunehmen

1. Den Spannhebel ( B ) lösen.
2. Den Sägearm in die gewünschte Sägeposition (Skala) schwenken.
3. Die Spannhebel ( B ) festziehen.



### Einstellung des Bandhalters

Der vordere Bandhalter muss der Größe des Werkstückes entsprechend eingestellt werden um optimale Schnitte zu erhalten. Die Einstellung ist wie folgt vorzunehmen

1. Spannhebel ( C ) lösen.
2. Bandhalter ( D ) so nah wie möglich zum Werkstück stellen.
3. Spannhebel ( C ) festziehen.





2010.09

---

## Handhabung

MBS-150VS

---

### Auswahl des Sägebandes

1. Für das Sägen von Rohren mit dünnen bis normal dicken Wandstärken (bis 10mm) oder von Profileisen hat man mit Sägebändern mit 10/14 Zähnen pro Zoll im Allgemeinen gute Erfahrungen gemacht. Weniger als 10 Zähne pro Zoll dürfte nur in seltenen Fällen ausreichend sein.
2. Rohre oder Profileisen mit einer Wand- oder Stegdicke von mehr als 10 mm, können mit einer Zahnung von 6/10 Zähnen pro Zoll oder 5/8Zähnen pro Zoll zufriedenstellend zersägt werden.
3. Wenn rechteckiges Material zu sägen ist, muss das Werkstück nach Möglichkeit so eingespannt werden, dass das dünnste Querprofil unter die Zähne des Sägeblatts zu liegen kommt. Die gewählte Teilung (d.h. die Anzahl Zähne pro Zoll des Sägeblattes) muss gewährleisten, dass zu jedem Zeitpunkt mindestens 3 aufeinanderfolgende Zähne in das Werkstück greifen. Sollte dies nicht möglich sein, weil das dünnste Querprofil zu dünn ist, muss das Werkstück mit der breiteren Seite in Richtung der Zähne des Sägeblattes eingespannt und ein größeres Sägeblatt aus der Liste der für runde und rechteckige Vollstangen empfohlenen Sägeblätter gewählt werden.

### Bedienung des Spannstockes

Die Alduro Bandsäge ist für eine einfache Bedienung mit einem Schnellspannstock ausgerüstet.

1. Den Spanngriff im Uhrzeigersinn drehen um das Werkstück zu spannen.
2. Den Spanngriff im Gegen-Uhrzeigersinn drehen um das Werkstück zu lösen.

Achtung: Das Werkstück muss immer einwandfrei geklemmt werden, sonst sind ungenaue Schnitte oder Defekte am Sägeband zu erwarten.

